



Bitte fügen Sie hier mindestens ein **FOTO** von Ihrem Praktikumsaufenthalt ein! Bevorzugte Motive sind Fotos der Unterkunft, des Arbeitsplatzes und Situationen bei der Arbeit. Achtung: Aus rechtlichen Gründen senden Sie uns bitte nur selbst erstellte Fotos zu!



ZUR PERSON

Fachbereich:	Wirtschaftswissenschaften
Studienfach:	International Tourism Studies
Heimathochschule:	Hochschule Harz
Nationalität:	Deutsch
Praktikumsdauer (von ... bis ...):	15.08. -15.12.23

PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

Land:	Frankreich
Name der Praktikumsrichtung:	Azur Travel Schmid
Homepage:	https://www.azurtravel.fr/
Adresse:	Villa Kesselia, 18 chemin mon oustaou, 06110 Le Cannet, Frankreich
Ansprechpartner:	Monika Schmid
Telefon / E-Mail:	monika@azurtravel.fr

ERFAHRUNGSBERICHT (ca. 3 Seiten + ggf. weitere Fotos)

1) Praktikumsrichtung

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumsrichtung.

Ich habe mein Praktikum in einer Incoming- und Eventagentur namens „Azur Travel Schmid“ in Cannes, Frankreich gemacht. Dieser Betrieb organisiert Reisen und große Events in Südfrankreich im Luxussegment für Internationale Kunden. Ein Großteil ihrer Kunden sind aus Deutschland, Österreich und der Schweiz sowie aus Skandinavien.

2) Praktikumsplatzsuche

Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich habe mein Praktikum über die Website der deutsch französischen Handelskammer gefunden. Dort werden Job- und Praktikumsangebote in Frankreich und Deutschland veröffentlicht. Die meisten Bewerbungen, die ich geschrieben habe waren allerdings Initiativbewerbung, was man auf jeden Fall tun sollte. Auch LinkedIn kann eine gute Methode sein, nach Angeboten zu suchen.

Außerdem habe ich meine Professorin gefragt, wo andere Student*innen aus den Höheren Semestern ihre Praktika gemacht haben und mich bei diesen Betrieben beworben.

3) Vorbereitung

Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich kannte die französische Kultur und die Sprache recht gut, da ich bereits in Frankreich gelebt und gearbeitet habe. Daher habe ich mich in dieser Hinsicht nicht tiefergehend auf mein Praktikum vorbereitet. Ich habe allerdings Blogbeiträge gelesen, was man wissen muss, wenn man nach Frankreich auswandert was eigentlich ganz hilfreich sein könnte, gerade wenn man das Land noch nicht gut kennt. Außerdem habe ich mir angeschaut, was man in der Gegend unternehmen kann und mich bezüglich öffentlichen Verkehrsmitteln und Vergünstigungen für die Bahn informiert.

4) Unterkunft

Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Meine Unterkunft habe ich über die Plattform Leboncoin gefunden. Diese Website ähnelt dem deutschen Ebay Kleinanzeigen und dort werden wahrscheinlich die meisten Wohnungsangebote veröffentlicht. Es gibt dort außerdem sehr viele Filtermöglichkeiten, sodass ich auch direkt mein Budget eintragen konnte und angeben konnte, dass ich nach einer möblierten Wohnung suche. In den meisten Regionen in Frankreich funktioniert sowas recht spontan, sodass man auch recht kurzfristig noch gut was finden kann. Es gibt bestimmte Dokumente die immer eingefordert werden, die man am Besten direkt bereit hält.

Es lohnt sich auch zu prüfen, ob man Anspruch auf das französische Wohngeld hat, die sogenannte CAF als zusätzliche finanzielle Unterstützung.

5) Praktikum

Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?

In meinem Praktikum konnte ich alle Facetten des Eventmanagement kennenlernen. Dazu zählt viel Kundenkontakt in der Regel per Mail, aber auch Kontakt zu lokalen Leistungsträgern. Ich habe viele Erstangebote mit verschiedenen Vorschlägen und Kostenvoranschläge erstellt und dieses dann in Absprache mit den Kunden angepasst. Meine Tools dafür waren hauptsächlich Excel, PowerPoint, Word und Outlook.

Die Betreuung und Integration hat super funktioniert. Viele Dinge geschehen in Absprache mit den Kolleg*innen, sodass wir im Büro sehr viel miteinander geredet haben, was mir sehr geholfen hat. Außerdem haben sich meine Kolleg*innen gegenseitig um Rat gefragt, weshalb ich auch keine Hemmungen hatte nachzufragen, wenn ich mir nicht sicher war. Aufgrund der Herzlichkeit der Kolleginnen und dem guten und entspannten Arbeitsklima habe ich mich sehr schnell als Teil des Teams gefühlt.

Ich habe morgens um 9 Uhr angefangen zu arbeiten und um 18 Uhr Feierabend gemacht, wobei wir eine Stunde Mittagspause gemacht haben. Freitags haben wir bereits um 13 Uhr Feierabend gemacht.

Wenn ein Event ansteht, bei dem die Agentur vor Ort sein muss zum koordinieren und organisieren kann es sein, dass man länger arbeitet oder auch am Wochenende arbeitet, was aber auch notiert wird. Im Gegenzug war es dann möglich sich in der folgenden Woche dementsprechend frei zu nehmen.

6) Erworbene Qualifikationen

Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?

Meine Sprachskills in Französisch haben sich verbessert, da ich die Sprache jeden Tag benutzen musste. Besonders mein geschriebenes Französisch hat sich verbessert und ich habe durch den Kontakt per Mail viele typische E-Mail-Formulierungen gelernt. Außerdem habe ich schnell an Selbstbewusstsein bezüglich der Sprache gewonnen besonders beim Telefonieren.

Zudem habe ich einiges in fachlicher Richtung gelernt wie über die Hotellerie oder über rechtliche und juristische Bestimmungen. Durch die internationale Kundenbasis habe ich ebenfalls interkulturelle Kompetenzen erworben und kann besser einschätzen was welchen Kunden gefallen könnte und was ihnen wichtig ist.

7) Green Travel

Falls Sie nachhaltig gereist sind: Welche Verkehrsmittel haben Sie benutzt? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich bin mit dem Zug zurück nach Deutschland gereist und habe es über den französischen Bahnanbieter gebucht, da es so günstiger war als über die DB. Ich musste in Paris den Bahnhof wechseln, was mit der Metro gut funktioniert allerdings sollte man sich in Paris sehr viel Umsteigezeit einplanen, da die Stationen sehr groß und unübersichtlich sind.

8) Landesspezifische Besonderheiten

Gibt es im Zielland besondere Bestimmungen für Praktika, die für Sie relevant waren (z.B. Wohngeld, Convention de Stage)? Wenn ja, welche? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Man braucht eine Convention de Stage, einen Praktikumsvertrag, den die Hochschule/Universität ausstellen muss.

Wohngeld kann man unter gewissen Umständen beantragen.

9) Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis (nur für internationale Studierende)

Welche Vorbereitungen mussten Sie in Bezug auf Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis treffen? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Für Frankreich braucht man kein Visum oder eine Arbeitserlaubnis als EU Bürger. Man braucht lediglich einen gültigen Personalausweis

10) Sonstiges

Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?

11) Fazit

Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?

Mein Praktikum hat mir sehr gefallen und ich kann es sehr weiterempfehlen! Die Arbeit hat mir sehr viel Spaß gemacht und wir wurde viel zugetraut, sodass ich das Eventmanagement sehr gut kennenlernen konnte. Ich habe es sehr genossen die verschiedenen Facetten kennenzulernen und auch bei Events vor Ort sein zu dürfen.

Das Arbeitsklima war sehr herzlich und entspannt und wir haben im Büro viel gemeinsam gelacht.

Ein weiterer Vorteil des Praktikums für mich war, dass ich auch verschiedene Leistungsträger im Tourismus kennenlernen. Ich war viel in Kontakt mit Hotels, Restaurants, Busvermietern, Yachtvermietern, Museen usw. Dadurch habe ich einen Einblick in ihre Arbeit bekommen können, was dazu geführt hat, dass ich mir jetzt doch einen Job in der Hotellerie vorstellen kann, was ich vor dem Praktikum komplett ausgeschlossen hatte.

Außerdem hat mir die Region und die Kultur gut gefallen. Ich konnte am Wochenende viel unternehmen und die Umgebung gut kennenlernen.

Einverständniserklärung:

Ich bin mit der Veröffentlichung dieses Erfahrungsberichts auf der Webseite des Erasmus-Praktika-Büros Sachsen-Anhalt einverstanden.

Ich versichere, dass die verwendeten Fotos Rechte anderer Personen oder Unternehmen nicht verletzen (Persönlichkeitsrechte, Urheberrechte etc.).

Bitte senden Sie diesen Bericht per E-Mail an erasmus-praktika@ovgu.de!
Mögliche Dateiformate: [.doc], [.docx], [.rtf], [.odt].